

## Schutz vor steigenden Energiepreisen: Diese Schritte können EPU's und KMUs jetzt setzen

Wien, 3. Mai 2022. Die PowerSolution Energieberatung GmbH ist vor dem Hintergrund der aktuellen Situation auf dem Energiemarkt bei seinen Kundinnen und Kunden besonders gefragt. Die steigenden Energiepreise setzen klein- und mittelständische Unternehmen zusetzend unter Druck. Laut einer aktuellen Umfrage aus Deutschland<sup>1</sup> werden 90 Prozent der befragten Firmen ihre Preise gegenüber Endkunden erhöhen. Viele Firmen verschieben nicht notwendige Investitionen in die Zukunft. Es gibt aber auch andere Maßnahmen, die Unternehmen setzen können, um ihre Energiekosten Unternehmen zu reduzieren.

### Maßnahmen zur direkten Umsetzung

„Bereits seit Mitte 2021 zeigen die Strom- und Gaspreise stark nach oben, mit einem hohen Preisniveau ist auch weiterhin zu rechnen. Eine leichte Entspannung wird sich erst zeigen, wenn in der Ukraine Ruhe einkehrt“, erklärt Energieexperte Roland Kuras. „Die oberste Prämisse heißt aktuell: Energieverbräuche vermeiden, Energieeffizienz steigern“.

- **Smart Meter beobachten bzw. installieren lassen:**  
Ein Smart Meter hilft, den Stromverbrauch im Unternehmen im Blick zu halten, da man Verbräuche auf Stundenbasis nachvollziehen kann. Dadurch ist es einfacher, mögliche Schwachstellen und Verbrauchsspitzen zu erkennen und entsprechende Optimierungsmaßnahmen zu setzen.
- **Firmenserver optimieren:**  
Einige elektrische Geräte, wie z.B. Firmenserver, verbrauchen durchgehend viel Energie, werden aber nicht immer gebraucht. Bei einigen Geräten lässt sich der Energieverbrauch in den Einstellungen optimieren, ähnlich wie bei einem Laptop. Dabei sollten auch Feiertage oder Wochenendzeiten berücksichtigt werden.
- **Klimatisierung neu einstellen:**  
Eine ähnlich große Wirkung kann auch der Blick auf die Einstellung von Kühlgeräten, Klimaanlage, Heizungen etc. haben. Laufen die Geräte wirklich nur zu Büro- & Arbeitszeiten?
- **Geräte ausschalten:**  
Ähnlich wie im Haushalt gibt es auch in Unternehmen einige Geräte, die laufend ans Stromnetz angeschlossen sind, z.B. eine Mikrowelle. Auch im Standby-Modus verbrauchen diese Geräte Energie. Wenn die Geräte nur selten oder derzeit nicht verwendet werden, sollten diese vollständig abgeschaltet oder vom Stromnetz abgesteckt werden.
- **Lichtsteuerung:**  
Der Umstieg auf energiesparende LED-Leuchtmittel ist häufig einer der ersten Schritte von Unternehmen in Richtung Energieeffizienz. Zusätzlich können Bewegungssensoren dafür sorgen, dass das Licht nur dann angeschaltet ist, wenn eine Person im jeweiligen Raum ist.

---

<sup>1</sup> Quelle: Institut für Wirtschaftsforschung im Auftrag der Stiftung Familienunternehmen, 2022

## Maßnahmen zur vorausschauenden Planung

„Obwohl man sich als Unternehmerin oder Unternehmer viele Investitionen aktuell dreimal überlegt, rate ich wirklich dazu, in die Energieeffizienz zu investieren. Diese Investitionen zahlen sich in der Regel immer aus – auch wenn die Anschaffung vielleicht teurer ist, rechnet sich das in der Zukunft“, so Kuras. „Genau das sehen wir gerade bei jenen Unternehmen, die schon vor einigen Jahren in Eigenstromproduktion durch Photovoltaik investiert haben.“

- **Mitarbeiterschulungen:**  
Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in einem Betrieb sind diejenigen, die im Alltag über viele Verbräuche entscheiden. Nicht jeder Verbrauch lässt sich durch Geräteeinstellungen optimieren. **power solution** bietet dazu z. B. das [Planspiel Isolde](#) an, mit dem die Angestellten einen bewussten Umgang mit Energie spielerisch lernen.
- **Geräteanschaffung:**  
Wenn neue Geräte angeschafft werden, lohnt sich der Blick auf die Energieeffizienz. Solche Geräte können in der Anschaffung zwar teurer sein, rechnen sich aber auf lange Sicht.
- **Leistungskomponente:**  
Die Lastspitzen elektrischer Anlagen hängen davon ab, zu welcher Zeit und in welchen Mengen elektrischer Strom benötigt wird. Eine Spitze entsteht z. B., wenn in der Früh vor dem Bürostart oder vor der Öffnung eines Geschäftes alle Anlagen gleichzeitig hochfahren. Das verursacht Mehrkosten, weil die höchste Leistung des Monats für den ganzen Monat bezahlt werden muss – und diese Komponente wird in Zukunft immer wichtiger werden. Die [Lastganganalyse LANA](#) von **power solution** hilft dabei, diese Spitzen zu identifizieren und zu optimieren, sodass die Energiekosten gesenkt werden.
- **Photovoltaik Anlagen:**  
Bereits vor der Corona-Pandemie war selbst erzeugter Strom wirtschaftlich – Photovoltaik-Anlagen rechnen sich in der Regel in etwa 7 Jahren. Der größte Vorteil: Unternehmen machen sich durch die Eigenstromversorgung von den dynamischen Strompreisschwankungen unabhängig. Während der Anlagenlebensdauer kann man sogar damit rechnen, das Fünffache des investierten Beitrags einzusparen. **power solution** unterstützt Unternehmen von der [Planung über die Errichtung bis hin zum Betrieb](#) von PV-Anlagen.
- **Kälte- und Wärmespeicher:**  
Strommärkte waren schon immer dynamisch und werden es auch immer bleiben. Aktuell erleben wir nur einen Peak davon. Mit dieser Volatilität steigt auch die Bedeutung von Energiespeichern. Dabei gehören Wärme- und Kältespeicher zur günstigsten Lösung, Energie zu speichern. Die Energieexpertinnen von **power solution** können genau analysieren, ob ein Kälte- oder Wärmespeicher für das Unternehmen sinnvoll ist.
- **E-Mobilität:**  
Der Umstieg auf E-Mobilität ist auf lange Sicht nicht nur notwendig, sondern kann Unternehmen aktuell zu Wettbewerbsvorteilen verhelfen. Derzeit gibt es ein breites Förderungsangebot von sämtlichen Formen der E-Mobilität – von der Anschaffung

von E-PKWs, E-Bikes bis hin zu E-Ladestationen. Zusätzlich hilft eine Positionierung als klimafittes Unternehmen auch bei der Angestelltensuche. **power** solution prüft für Unternehmen individuell, in welcher Form [E-Mobilität](#) am sinnvollsten eingesetzt werden kann.

- **Energiegemeinschaften:**  
Unabhängig davon, ob ein Unternehmen bereits eine eigene Erzeugungsanlage besitzt oder nicht, bietet der Zusammenschluss zu einer Energiegemeinschaft viele Kostenvorteile. **power** solution unterstützt nicht nur bei der Gründung solcher [Gemeinschaften](#), sondern auch bei der Planung und Errichtung der notwendigen Technik sowie dem Betrieb.

„Für viele Unternehmen ist es jetzt eine große Herausforderung mit den steigenden Energiepreisen umzugehen. Energieeffizienz und die Installation von erneuerbaren Energieanlagen stehen daher an erster Stelle. Genau diese Schritte sind nötig, um die Energiewende und den Kampf gegen den Klimawandel voranzutreiben“, schließt Kuras ab.

### Über PowerSolution Energieberatung GmbH:

Die PowerSolution Energieberatung GmbH wurde 2001 vor dem Hintergrund der Energiemarktliberalisierung gegründet und betreut seither Unternehmen aus Österreich, Deutschland und der Schweiz in allen Energiefragen. Inzwischen betreut **power** solution mehr als 4.000 zufriedene Kunden, mit 25.000 Abnahmestellen und 2.500 GWh, in unterschiedlichen Energiefragen. **power** solution unterstützt Unternehmen in den Bereichen strategische Energiebeschaffung, Energiemanagement und Demand Side Management, führt Energieaudits durch oder hilft Energiemanagementsysteme zu implementieren. Als visionärer Wegbegleiter in Energiefragen arbeitet **power** solution an zukunftsfähigen und nachhaltigen Konzepten.